

Teilprojekt des Forschungsverbundes „Autonomie im Alter“. Gefördert aus Mitteln der Europäischen Union (EFRE) und des Landes Sachsen-Anhalt. Projekt-Durchführung: Forschungsstelle zur Rehabilitation von Menschen mit kommunikativer Behinderung (FST) e.V.

Verstehen mit Hörgerät – im Krankenhaus

Ergebnisse aus dem Autark_aktiv-hören-Fragebogen
(170 Teilnehmende zwischen 55 und 94 Jahren).

Die Antwortenden mit Erfahrung zu Hörgeräten im Krankenhaus antworteten:



Tipp: Hörgerät unbedingt ins Krankenhaus mitnehmen!

„Verschweigen Sie auf keinen Fall Ihre Schwerhörigkeit im Krankenhaus. Nehmen Sie Ihre Hörhilfen mit! Nur so haben Sie die Chance, richtig zu verstehen, wie Ihre Diagnose lautet, welche Behandlung geplant ist und wie Sie sich verhalten sollen.“

(Audio-Therapeutin T1)

Tipp: Hörprobleme gleich mitteilen!

„Erzählen Sie uns gleich bei der Aufnahme, in welchen Situationen Sie beim Hören und Verstehen Probleme haben.“

(Lehrer für Pflegeberufe P1)

Tipps zum Weiterlesen: <https://www.schwerhoerigen-netz.de/dsb-ratgeber>

- Ratgeber für Patientinnen und Patienten, für Ärzte und Ärztinnen
- Kommunikations-Leitfaden für Pflegekräfte im Gesundheitswesen

Tipps und Strategien für besseres Hören und Verstehen:

<https://autark.fakten-zur-teilhabe.de>

- Tipps und Strategien für besseres Hören und Verstehen im Krankenhaus
- Schwerhörig im Krankenhaus — Tipps und Impulse für Pflegenden



Autark_aktiv-hören – Ergebnisse unter:
<https://autark.fakten-zur-teilhabe.de>

*Die Namen der Interviewten sind geändert.